

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/2794

Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt
und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt
und ländliche Räume | Postfach 71 51 | 24171 Kiel

Mitglieder des
Umwelt- und Agrarausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Der Minister

Ihr Zeichen: Drs. 18/1289 und
Anhörung vom 5.3.2014
Mein Zeichen: V 244 / 7221.220

29. April 2014

Katzenkastration

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren,

am 5. März 2014 ist das Thema Katzenkastration im Rahmen einer Anhörung im Ausschuss intensiv beleuchtet worden. Dabei ist deutlich geworden, dass allgemein ein Bedarf gesehen wird zum Vorgehen gegen große Katzenpopulationen und das damit verbundene Leiden der Tiere.

Ich möchte Sie darüber informieren, dass wir von Seiten des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume eine Doppelstrategie verfolgen. Zum einen bereiten wir derzeit in Zusammenarbeit insbesondere mit Tierärztekammer, Landestierschutzverband und kommunaler Familie ein landesweites Projekt vor, bei dem ähnlich wie bei dem Modell in Nordfriesland mittels Gutscheinen die Kastration weiblicher Katzen auf freiwilliger Basis vorangebracht werden soll. Zugleich bereiten wir eine Sub-Delegations-Verordnung vor, die für die Bürgerinnen und Bürger keine direkte Wirkung entfaltet, die aber die Gemeinden in die Lage versetzt, auch mit diesem Instrument arbeiten zu können, wenn der freiwillige Ansatz nicht greift.

Unser Ziel ist es, das Projekt nach der Sommerpause zu starten, sodass wir bei den Herbstkatzen 2014 schon Erfolge erzielen, die dann hoffentlich auch für die Kommunen mit geringeren Fundtierkosten zu Buche schlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Robert Habeck